



LEADER-Region „4 mitten im Sauerland“

LEADER-Region
„4 mitten im Sauerland“
Regionalmanagement

Bürger- und Rathaus Bestwig
59909 Bestwig
Tel: 02904 - 712 88 22

Protokoll

info@leader-sauerland.de
www.leader-sauerland.de

der gemeinsamen Sitzung aller Kompetenzgruppen am Mittwoch, 02.11.2011 um 18.00 Uhr im Gasthof Schulte-Fecks in Bremke.

1. Begrüßung

Als erster Vorsitzender der Kompetenzgruppe „Lebensqualität in den Dörfern und Städten“ begrüßt Siegmor Moritz die Anwesenden und gibt einen kurzen Überblick über den Ablauf der Sitzung. Reinhold Weber begrüßt in seiner Funktion als Vorsitzender des LEADER-Vereins ebenfalls alle Anwesenden. Nach einigen einleitenden Worten bittet er alle Anwesenden sich zu erheben. Gemeinsam gedenken alle Anwesenden Hubertus Karger, der am 29.10.2011 plötzlich verstorben ist. Hubertus Karger gehörte seit der Gründung des LEADER-Vereins als Vertreter des Wirtschaftsforums Eslohe e.V. dem erweiterten Vorstand an.

Anschließend bittet Siegmor Moritz den Regionalmanager Stefan Pletziger um seinen Vortrag.

2. Bericht des Regionalmanagers

In einer kurzen Präsentation geht Stefan Pletziger auf die Entwicklung der LEADER-Projekte seit der letzten Kompetenzgruppensitzung im September 2011 ein. Dabei geht er besonders auf die seit der letzten Sitzung vom Vorstand genehmigten Projekte in Nordenau und Berge ein. Am Schluss weist er auf die Jahreshauptversammlung hin, die am 16.11.11 um 19.30 Uhr in Bestwig stattfinden wird. Die nächste Kompetenzgruppensitzung wird am 13. Februar um 18.00 Uhr im Gasthof Nieder in Heringhausen stattfinden.

LEADER-Region „4 mitten im Sauerland“ Regionalmanagement • Tel: 02904 712 8822 • www.leader-sauerland.de



Bestwig



Eslohe



Meschede



Schmallenberg

Bankverbindung
Kto-Nr. 61978
1.Vorsitzender
Steuernummer

Sparkasse Hochsauerland
BLZ 41651770
Reinhold Weber
334/5742/0987



 **Südwestfalen**
Regionale 2013



3. Vorstellung möglicher Leader-Projekte

a) Aufwertung des ältesten Wasserhochbehälters der Stadt Meschede (R. Hennecke)

Herr Rolf Henneke stellt das Projekt zur Aufwertung des ältesten Wasserhochbehälters der Stadt Meschede an Hand einer Power-Point-Präsentation vor. Der Wasserhochbehälter wurde im Jahr 1895 erbaut und war bis 2003 in Betrieb. Der Wasserhochbehälter liegt unterhalb des St.Walburga-Krankenhauses und versorgte die Mescheder Bevölkerung erstmalig mit Wasser. Dieser Wasserhochbehälter soll restauriert und wieder in Wert gesetzt werden. In einem weiteren Schritt ist zu überlegen welche Nachnutzungskonzepte für die weitere Verwendung in Frage kommen.

Zurzeit werden die Übertragungsverträge ausgearbeitet, da der Wasserbehälter von der Hochsauerlandwasser GmbH an die Stadt Meschede überschrieben werden soll. Projektträger soll jedoch der Mescheder Heimatbund e.V. sein.

Herr Peter Schmidt bringt den Denkmalschutz und die NRW-Stiftung als weitere Förderquellen ins Gespräch. Das Projekt wird positiv beurteilt und soll nach Vorlage des noch fehlenden Investitionsplans im Vorstand beraten werden. Die Summe von 20.000 € an LEADER-Zuschüssen wird für dieses Projekt angefragt. Der Projektvorschlag erhält ein eindeutig positives Votum für den Vorstandsentscheid.

b) Hexen und Volksglauben im Sauerland – eine Ausstellung im Museum Holthausen (M.Senger)

Michael Senger, als Verantwortlicher für den Bereich „Kultur“ bei der Stadt Schmallenberg stellt dieses Projekt vor. In einer Ausstellung im Heimatmuseum Holthausen soll die Vorstellungskraft der Menschen und ihr Bild von den sog. Hexen vom Ausgang des Mittelalters bis ins 20. Jahrhundert erkennbar werden. Zu diesem Zweck ist die Ausstellung "Das Bild der Hexe in Kunst und Volksglauben" geplant. Diese soll in der Walpurgisnacht am 30.April 2012 in Holthausen im und am Museum feierlich eröffnet werden. Wichtig ist den Verantwortlichen noch zu betonen, dass der Bezug zur Walpurgisnacht bei diesem Ereignis in seinem Kern nicht auf ein oberflächliches Spektakel mit einem spaßigen Hexenkult abzielt. Vielmehr soll auf ein altes Brauchtum hingewiesen werden, das sich seit dem Mittelalter zum Abend und in der Nacht vor dem Gedenktag der Hl.Walburga, dem 1.Mai, entwickelt hat.

8.000 € an Fördergeldern sollen maximal an LEADER-Zuschüssen beantragt werden. Die Anwesenden in der Kompetenzgruppe sehen dieses Projekt sehr positiv.

LEADER-Region „4 mitten im Sauerland“ Regionalmanagement • Tel: 02904 712 8822 • www.leader-sauerland.de



Bestwig



Eslohe



Meschede



Schmallenberg

Bankverbindung
Kto-Nr. 61978
1.Vorsitzender
Steuernummer

Sparkasse Hochsauerland
BLZ 41651770
Reinhold Weber
334/5742/0987



 **Südwestfalen**
Regionale 2013



c) Errichtung einer Radstation im Ortskern von Eslohe (S. Berg)

Herr Berg, Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Eslohe stellt ein neues Konzept für die Neuerrichtung einer Radstation am Minigolfplatz in Eslohe vor. Das Konzept beinhaltet die Etablierung eines Fahrradverleihs inkl. kleiner Reparaturwerkstatt und Lagermöglichkeit für alle vorhandenen Fahrräder. Zusätzlich soll mit dieser Maßnahme eine neue behindertengerechte Toilette in den Neubau integriert werden. Des Weiteren ist bei diesem Projekt die Erneuerung des Tretbeckens am Minigolfplatz vorgesehen, was die Neugestaltung dieses Bereiches abrunden soll.

In der anschließenden Diskussion wird angeregt, auf die Erneuerung des Tretbeckens zu verzichten und stattdessen den Fahrradverleih größer zu planen. St.Berg verspricht die Anregung mit dem Bürgermeister zu besprechen. Des Weiteren kommt der Vorschlag, Steckdosen zum Aufladen der E-Bikes im Außenbereich bereit zu halten.

Ingesamt wird dieses Projekt sehr positiv gesehen. Die Kosten werden insgesamt bei ca. 80.000,00 € liegen. Die Kompetenzgruppe leitet dieses Projekt mit einem positiven Votum an den Vorstand weiter.

d) Projekt „Himmelsleiter“ an der Kreuzkapelle in Wormbach (J.Tigges)

Bei der "Himmelsleiter" handelt es sich um eine temporäre Lichtinstallation in der Form einer am Tag und in der Nacht farbig leuchtenden Leiter. Dieses Kunstwerk soll an der Kreuzkapelle in Wormbach installiert werden. Die Installation ist besonders in der Nacht weithin sichtbar. Sie zieht die Blicke auf sich und dank ihrer großen Ausdrucks- und Symbolkraft fordert sie Besucher wie zufällige Passanten auf, ihren persönlichen Gedanken und Assoziationen zum Beispiel zum Thema „Himmel“ oder zum eigenen Lebensweg nachzugehen. Johannes Tigges vom Arbeitskreise „Wege zum Leben“ stellte dieses Projekt vor.

Grundsätzlich fand das Projekt Zuspruch. Jedoch kamen bei der Finanzierung des Projektes, besonders bei dem Punkt „allgemeine Managementkosten“, einige Fragen auf. Der Vorstand wurde gebeten, besonders diesen Punkt noch mal zu prüfen. Insgesamt bekam die Gesamtidee jedoch ein positives Feedback.

4. Neue Ideen und Vorschläge für mögliche Leader-Projekte

Der Regionalmanager Stefan Pletziger erwähnte noch weitere Projekte, die in den kommenden Monaten weiter konkretisiert werden sollen. Hierzu gehört u.a. eine Studie bezüglich der touristischen Nutzung des Schieferbergbaus in Ostwig und Nuttlar. Des Weiteren ist ein Projekt in Heringhausen angedacht, in dem der Entstehung des Dorfes in Form eines Wasser getriebenen Hammerwerkes ein Denkmal gesetzt werden soll.

LEADER-Region „4 mitten im Sauerland“ Regionalmanagement • Tel: 02904 712 8822 • www.leader-sauerland.de



Bestwig



Eslohe



Meschede



Schmallenberg

Bankverbindung
Kto-Nr. 61978
1.Vorsitzender
Steuernummer

Sparkasse Hochsauerland
BLZ 41651770
Reinhold Weber
334/5742/0987



 **Südwestfalen**
Regionale 2013



Herr Weber und Herr Moritz weisen noch mal auf die Jahreshauptversammlung am 16. November 2011 in Bestwig hin. Anschließend bedanken sie sich bei allen Anwesenden und schließen die Sitzung um 20.05 Uhr.

Protokoll: Josef Ewers / Stefan Pletziger

LEADER-Region „4 mitten im Sauerland“ Regionalmanagement • Tel: 02904 712 8822 • www.leader-sauerland.de



Bestwig



Eslohe



Meschede



Schmallenberg

Bankverbindung
Kto-Nr. 61978
1. Vorsitzender
Steuernummer

Sparkasse Hochsauerland
BLZ 41651770
Reinhold Weber
334/5742/0987



 **Südwestfalen**
Regionale 2013